

### Gysi: Erfolg in Bayern wäre Durchbruch für Linke

Nürnberg (dpa) - Der Einzug der Linkspartei in den bayerischen Landtag hätte nach Einschätzung des Linken-Fraktionschefs im Bundestag, Gregor Gysi, bundesweit Signalwirkung: «Wenn wir in Bayern in den Landtag einziehen, wäre das der bundespolitische Durchbruch der Linken.»



DPA

Dies sagte Gysi am Rande eines eintägigen Landesparteitags der Linkspartei am Samstag in Nürnberg. Die Bayern wählen am 28. September ein neues Landesparlament. Die Linkspartei tritt in allen Wahlkreisen an.

«Es ist für uns in allen Ländern nicht einfach, in die Landtage einzuziehen. In Bayern ist es für die Linkspartei aber am schwierigsten», räumte Gysi ein. Angesichts der guten jüngsten Umfrageergebnisse sei er aber zuversichtlich, dass der Sprung über die Fünf-Prozent-Hürde gelingt.

Dem CSU-Führungsduo Günther Beckstein und Erwin Huber warf Gysi «Opposition gegen sich selbst» vor. So stellten sie kurz vor der Landtagswahl plötzlich die Pendlerpauschale infrage, die sie noch vor zwei Jahren mitbeschlossen hätten. «Ich glaube, dass die Leute diese Wahltaktik der CSU durchschauen. Das ist einfach zu offensichtlich», sagte Gysi. Die Linke profitiert nach seiner Ansicht vor allem vom Bedürfnis vieler Menschen nach einem «sozialen Korrekturfaktor» nach der neoliberalen Politik des früheren SPD-Kanzlers Gerhard Schröder.

Führende Vertreter der Linken, die in Bayern nach eigenen Angaben rund 2800 Mitglieder hat, kündigten für den Fall eines Einzugs in den Landtag eine bunte und lebendige Oppositionsarbeit an. In ihrem Wahlprogramm, das am Samstag im zweiten Anlauf verabschiedet werden sollte, spricht sich die Partei unter anderem für eine Abschaffung der Hartz-IV-Regelung, einen Mindestlohn, Gesamtschulen und einen Ausbau des Bus- und Bahnnetzes aus.

Artikel vom 26.07.08 - 14:10 Uhr

Letzte Änderung: 26.07.08 - 14:10 Uhr